

Art. 2. Le présent arrêté entre en vigueur le 1<sup>er</sup> janvier 1984.

Eupen, le 27 juin 1983.

Le greffier,  
M. Beckers.

Pour le Président :  
Le Vice-Président,  
J. Bindels.

Pour traduction officielle :  
Pour le Ministre de l'Intérieur :  
Le Commissaire d'Arrondissement adjoint,  
J. Weynand.

Art. 2. Dit besluit treedt in werking op 1 januari 1984.

Eupen, 27 juni 1983.

De griffier,  
M. Beckers.

Voor de Voorzitter :  
De Vice-Voorzitter,  
J. Bindels.

Voor officiële vertaling :  
Voor de Minister van Binnenlandse Zaken :  
De Adjunct-Arrondissementscommissaris,  
J. Weynand.

D. 83 — 1492

27 JUNI 1983. — Erlass mit Verordnungscharakter zwecks Festlegung der Bedingungen, unter denen lokale Sportbünde oder Sportgemeinschaften des Gebietes deutscher Sprache anerkannt werden und Funktionszuschüsse erhalten können

Aufgrund des Gesetzes vom 10. Juli 1973 betreffend den Rat der deutschen Kulturgemeinschaft, insbesondere des Artikels 31;  
Aufgrund des Königlichen Erlasses vom 24. Dezember 1981 zur Festlegung der ministeriellen Zuständigkeiten für die Gemeinschaftsangelegenheiten des Gebietes deutscher Sprache;

In der Erwägung, dass es angesichts der vorgeschlagenen Abänderungen kohärenter ist, den Erlass mit Verordnungscharakter vom 4. Februar 1980 zwecks Festlegung der Bedingungen, unter denen lokale Sporträte des Gebietes deutscher Sprache anerkannt werden und Funktionszuschüsse erhalten können, aufzuheben und durch einen neuen Erlass mit Verordnungscharakter zu ersetzen;

Auf Vorschlag des Premierministers,

Beschliesst der Rat der deutschen Kulturgemeinschaft :

KAPITEL I. — Anerkennung von lokalen Sporträten, Sportbünden oder Sportgemeinschaften des Gebietes deutscher Sprache

Artikel 1. Der für die Gemeinschaftsangelegenheiten des Gebietes deutscher Sprache zuständige Minister erkennt die lokalen Sporträte, Sportbünde oder Sportgemeinschaften des Gebietes deutscher Sprache unter den in Artikel 2 angeführten Bedingungen an.

Art. 2. Es kann nur ein lokaler Sportrat, ein Sportbund oder eine Sportgemeinschaft pro Gemeinde anerkannt werden. Um anerkannt werden zu können, muss ein lokaler Sportrat, ein Sportbund oder eine Sportgemeinschaft des Gebietes deutscher Sprache folgende Bedingungen erfüllen :

1. keinen Erwerbszweck verfolgen;
2. seine (ihre) Tätigkeit innerhalb einer Gemeinde ausüben;
3. dem Antrag auf Anerkennung die Satzung und die Geschäftsordnung beifügen; falls die Satzung oder die Geschäftsordnung nach dem Antrag auf Anerkennung abgeändert wird, müssen diese Abänderungen der zuständigen Verwaltung unmittelbar mitgeteilt werden;
4. die Inspektion der zuständigen Verwaltung anerkennen.

Art. 3. Der Antrag auf Anerkennung wird auf einem von der zuständigen Verwaltung zur Verfügung gestellten Formular gestellt.

Diesem Antrag ist folgendes beizufügen :

1. die Dokumente, durch die der Nachweis erbracht wird, dass die in Artikel 2 gestellten Bedingungen erfüllt sind;
2. eine Liste der angeschlossenen Vereine oder Verbände.

KAPITEL II. — Aufgaben, Zusammensetzung und Arbeitsweise der lokalen Sporträte, Sportbünde oder Sportgemeinschaften des Gebietes deutscher Sprache

1. Aufgaben

Art. 4. Der lokale Sportrat, der Sportbund oder die Sportgemeinschaft hat als Aufgabe, den Sport auf Gemeindeebene in allen Bereichen zu fördern, d.h.

- a) die sportlichen Interessen der lokalen Bevölkerung und der Vereine zu vertreten;

b) bei allen zuständigen Behörden aus eigener Initiative oder auf deren Ersuchen Gutachten abzugeben und Vorschläge einzureichen;

c) die für den Erhalt der Jahreszuschüsse notwendigen Tätigkeitsberichte der Sportvereine mit einem Visum zu versehen und an die zuständige Verwaltung weiterzuleiten.

2. Zusammensetzung

Art. 5. Jeder lokale Sportrat, jeder Sportbund oder jede Sportgemeinschaft legt seine/ihre Zusammensetzung anhand der örtlichen Gegebenheiten fest.

3. Arbeitsweise

Art. 6. § 1. Die Mitglieder des lokalen Sportrates, des Sportbundes oder der Sportgemeinschaft bilden zusammen die Generalversammlung. Diese wählt einen Vorstand und legt die Zahl der Vorstandsmitglieder fest.

§ 2. Der Vorstand ist mit der Durchführung der täglichen Arbeit beauftragt.

§ 3. Der lokale Sportrat, der Sportbund oder die Sportgemeinschaft kann ausserdem dem Vorstand bestimmte Aufgaben übertragen, insbesondere im Hinblick auf Artikel 4, c).

§ 4. Der lokale Sportrat, der Sportbund oder die Sportgemeinschaft gibt sich eine Geschäftsordnung.

KAPITEL III. — Bezuschussung der anerkannten lokalen Sporträte, Sportbünde oder Sportgemeinschaften des Gebietes deutscher Sprache

Art. 7. Die anerkannten lokalen Sporträte, Sportbünde oder Sportgemeinschaften des Gebietes deutscher Sprache können im Rahmen der im Haushalt der kulturellen Angelegenheiten der Deutschsprachigen Gemeinschaft zu diesem Zweck eingetragenen Haushaltsmittel einen jährlichen Funktionszuschuss erhalten.

Art. 8. Der Funktionszuschuss muss auf einem von der zuständigen Verwaltung zur Verfügung gestellten Formular beantragt werden.

Dieser Antrag muss vor dem 1. März des Jahres, das demjenigen folgt, auf das sich der Antrag bezieht, eingereicht werden.

Folgende Dokumente müssen dem Antrag beigelegt werden :

1. ein Tätigkeitsbericht des Kalenderjahres, auf das sich der Antrag bezieht;
2. eine Rechnungslegung des Kalenderjahres, auf das sich der Antrag bezieht;
3. ein Haushaltsvoranschlag für die voraussichtlichen Funktions- und Organisationskosten des nachfolgenden Kalenderjahres;
4. das Programm der voraussichtlichen Veranstaltungen des nachfolgenden Kalenderjahres;
5. eine Liste der am 31. Dezember des vorhergehenden Jahres eingetragenen Vereine und Verbände;
6. gegebenenfalls eine Liste der Vorstandsmitglieder.

**Art. 9.** Der gewährte Funktionszuschuss besteht — im Rahmen der zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel — aus :

1. einem Grundzuschuss, der anhand der Anzahl aktiver Mitglieder der angeschlossenen Sportvereine pro Gemeinde errechnet wird :

Anzahl aktiver Mitglieder :  
0 bis 1 000 = 5 000 F;  
1 001 bis — = 10 000 F.

2. einem Zuschuss, der höchstens 60 % der durch Rechnungen belegten, annehmbaren Ausgaben des Sportrates, des Sportbundes oder der Sportgemeinschaft beträgt.

Als annehmbare Ausgaben gelten :

a) gewöhnliche Sekretariatsunkosten, d.h. :  
— gewöhnliche Verwaltungskosten;  
— Anschaffung von gewöhnlichem Büromaterial;

b) Unkosten für die Übersetzung, den Druck und die Verteilung von Veröffentlichungen jeder Art, die in einem direkten Zusammenhang mit der Zielsetzung des lokalen Sportrates, des Sportbundes oder der Sportgemeinschaft stehen, insofern diese Unkosten nicht bereits aus öffentlichen Mitteln finanziert werden.

**Art. 10.** Der einem lokalen Sportrat, einem Sportbund oder einer Sportgemeinschaft des Gebietes deutscher Sprache gewährte Funktionszuschuss wird im Laufe des ersten Semesters des Jahres, das dem der Beantragung folgt, ausbezahlt.

**Art. 11.** Der zuständige Minister kann lokalen Sporträten, Sportbünden oder Sportgemeinschaften auf Antrag der zuständigen Verwaltung und nach Anhörung des betreffenden Gremiums die Anerkennung entziehen und/oder die Gewährung von Zuschüssen verweigern, wenn sie den Bestimmungen des Königlichen Erlasses vom 31. Mai 1983 zuwiderhandeln.

**Art. 12.** Der Erlass mit Verordnungscharakter vom 4. Februar 1980 zwecks Festlegung der Bedingungen, unter denen lokale Sporträte des Gebietes deutscher Sprache anerkannt werden und Funktionszuschüsse erhalten können, ist aufgehoben.

**Art. 13.** Dieser Erlass mit Verordnungscharakter tritt am 1. Januar 1983 in Kraft.

**Art. 14.** Der für die Gemeinschaftsangelegenheiten des Gebietes deutscher Sprache zuständige Minister ist mit der Durchführung dieses Erlasses beauftragt.

Eupen, den 27. Juni 1983.

In Vertretung des Präsidenten :

M. Beckers,  
Verwaltungsdirektor.

J. Bindels,  
Vizepräsident.

#### TRADUCTION

F. 83 — 1492

**27 JUIN 1983.** — Arrêté réglementaire fixant les conditions d'agrégation et de subventionnement des conseils sportifs locaux, des unions sportives locales ou des communautés sportives locales de la région de langue allemande

Le Conseil de la Communauté culturelle allemande,

Vu la loi du 10 juillet 1973 relative au Conseil de la Communauté culturelle allemande, notamment l'article 31;

Vu l'arrêté royal du 24 décembre 1981 fixant les compétences ministérielles pour les affaires communautaires de la région de langue allemande;

Considérant qu'en raison des modifications proposées, il est plus cohérent d'abroger l'arrêté réglementaire du 4 février 1980 fixant les conditions d'agrégation et de subventionnement des conseils sportifs locaux de la région de langue allemande, et de le remplacer par un nouvel arrêté réglementaire;

Sur la proposition du Premier Ministre,

Arrête :

**CHAPITRE I.** — Agrégation des conseils sportifs locaux, des unions sportives locales ou des communautés sportives locales de la région de langue allemande

**Article 1er.** Le Ministre compétent pour les affaires communautaires de la région de langue allemande reconnaît les conseils sportifs locaux, les unions sportives locales ou les communautés sportives locales de la région de langue allemande aux conditions énumérées à l'article 2.

**Art. 2.** Il ne peut être agréé, par commune, qu'un seul conseil sportif local, qu'une seule union sportive locale ou qu'une seule communauté sportive locale. Pour obtenir l'agrégation, un conseil sportif local, une union sportive locale ou une communauté sportive locale de la région de langue allemande doit satisfaire aux conditions suivantes :

1. ne pas poursuivre de but lucratif;
2. exercer son activité dans les limites du territoire d'une commune;
3. joindre à la demande d'agrégation les statuts et le règlement d'ordre intérieur; en cas de modification des statuts ou du règlement d'ordre intérieur après la demande d'agrégation, ces modifications doivent être communiquées sans délai à l'administration compétente;
4. accepter l'inspection de l'administration compétente.

#### VERTALING

N. 83 — 1492

**27 JUNI 1983.** — Reglementair besluit tot vaststelling van de voorwaarden waaronder lokale sportraden, sportbonden of sportgemeenschappen van het Duitse taalgebied kunnen worden erkend en werkingstoelagen kunnen bekomen

Gelet op de wet van 10 juli 1973 betreffende de Raad van de Duitse Cultuurgemeenschap, inzonderheid op artikel 31;

Gelet op het koninklijk besluit van 24 december 1981 tot vaststelling van de ministeriële bevoegdheden voor de gemeenschapsaangelegenheden van het Duitse taalgebied;

Overwegende dat het met het oog op de voorgestelde wijzigingen coherent is het reglementair besluit van 4 februari 1980 betreffende de vaststelling van de voorwaarden tot erkenning van de lokale sportraden van het Duitse taalgebied en de voorwaarden tot toekenning van werkingstoelagen op te heffen en door een nieuw reglementair besluit te vervangen;

Op voorstel van de Eerste Minister,

Besluit de Raad van de Duitse Cultuurgemeenschap :

#### HOOFDSTUK I

Erkenning van lokale sportraden, sportbonden of sportgemeenschappen van het Duitse taalgebied

**Artikel 1.** De Minister bevoegd voor de gemeenschapsaangelegenheden van het Duitse taalgebied erkent de lokale sportraden, sportbonden of sportgemeenschappen van het Duitse taalgebied onder de voorwaarden vermeld in artikel 2.

**Art. 2.** Er kan slechts één lokale sportraad, één sportbond of één sportgemeenschap per gemeente worden erkend. Om te kunnen worden erkend, moet een lokale sportraad, een sportbond of een sportgemeenschap van het Duitse taalgebied aan de volgende voorwaarden voldoen :

1. geen winstoogmerk nastreven;
2. binnen de grenzen van een gemeente werken;
3. de statuten en het reglement van orde bij de aanvraag om erkenning voegen; indien de statuten of het reglement van orde na de aanvraag om erkenning wordt gewijzigd, moeten deze wijzigingen onmiddellijk aan het bevoegde bestuur worden meegedeeld;
4. de inspectie van het bevoegde bestuur erkennen.

**Art. 3.** La demande d'agréation est introduite au moyen d'un formulaire délivré par l'administration compétente.

Il y a lieu de joindre à la demande :

1. les documents établissant la preuve que les conditions énumérées à l'article 2 sont effectivement remplies;
2. une liste des associations et fédérations affiliées.

**CHAPITRE II. — Mission, composition et fonctionnement des conseils sportifs locaux, des unions sportives locales ou des communautés sportives locales de la région de langue allemande**

**1. Mission**

**Art. 4.** Le conseil sportif local, l'union sportive ou la communauté sportive ont pour mission de promouvoir le sport dans tous les domaines au niveau communal, c'est-à-dire :

- a) de défendre les intérêts sportifs de la population locale et des associations;
- b) de déposer des avis et de présenter des propositions auprès de toutes les autorités compétentes, et ce, soit d'initiative, soit à la demande de ces autorités;
- c) de viser les rapports d'activité des associations sportives nécessaires à l'obtention des subventions annuelles et de les transmettre à l'administration compétente.

**2. Composition**

**Art. 5.** Chaque conseil sportif local, chaque union sportive ou chaque communauté sportive fixe sa composition en fonction des données locales.

**3. Fonctionnement**

**Art. 6. § 1.** Les membres du conseil sportif, de l'union sportive ou de la communauté sportive forment ensemble l'assemblée générale. Celle-ci  lit un comité directeur et fixe le nombre de ses membres.

§ 2. Ce comité est chargé de la gestion journalière.

§ 3. Le conseil sportif local, l'union sportive ou la communauté sportive peut en outre déléguer certaines missions au comité, notamment en ce qui concerne l'article 4, c).

§ 4. Le conseil sportif local, l'union sportive ou la communauté sportive établit son règlement d'ordre intérieur.

**CHAPITRE III. — Subventionnement des conseils sportifs, unions sportives ou communautés sportives locaux agr es de la région de langue allemande**

**Art. 7.** Dans les limites des crédits, prévus à cet effet au budget des affaires culturelles de la communauté germanophone, les conseils sportifs, unions sportives ou communautés sportives locaux agr es de la région de langue allemande peuvent bénéficier d'une subvention annuelle de fonctionnement.

**Art. 8.** La demande de subvention de fonctionnement doit être introduite au moyen d'un formulaire délivré par l'administration compétente.

Cette demande doit être introduite avant le 1er mars de l'année qui suit celle à laquelle la demande se rapporte.

La demande doit être accompagnée des documents suivants :

1. un rapport d'activité relatif à l'année civile à laquelle la demande se rapporte;
2. une reddition des comptes de l'année civile à laquelle la demande se rapporte;
3. les prévisions budgétaires relatives aux frais de fonctionnement et d'organisation de l'année civile suivante;
4. le programme des manifestations prévues pour l'année civile suivante;
5. une liste des associations et fédérations inscrites au 31 décembre de l'année précédente;
6. le cas échéant, une liste des membres du comité directeur.

**Art. 9.** Dans les limites des crédits disponibles, la subvention de fonctionnement accordée comprend :

1. une subvention de base, calculée d'après le nombre de membres actifs des associations sportives affiliées dans chaque commune :

Nombre de membres actifs :

0   1 000 = 5 000 F;  
1 001   — = 10 000 F.

**Art. 3.** De aanvraag om erkenning wordt op een door het bevoegde bestuur ter beschikking gesteld formulier gedaan.

Volgende documenten moeten bij de aanvraag worden gevoegd :

1. de documenten die bewijzen dat de voorwaarden voorzien in artikel 1 zijn vervuld;
2. een lijst van de aangesloten verenigingen of federaties.

**HOOFDSTUK II. — Opdrachten, samenstelling en werkwijze van de lokale sportraden, sportbonden of sportgemeenschappen van het Duitse taalgebied**

**1. Opdrachten**

**Art. 4.** De lokale sportraad, de sportbond of de sportgemeenschap heeft de opdracht de sport op het niveau van de gemeente in al zijn sectoren te bevorderen, d.w.z. :

- a) de sportieve belangen van de lokale bevolking en van de verenigingen te behartigen;
- b) bij alle bevoegde autoriteiten hetzij op eigen initiatief hetzij op hun verzoek advies uit te brengen en voorstellen in te dienen;

c) de voor de toekenning van de jaarlijkse toelagen nodige activiteitenverslagen van de sportverenigingen te viseren en aan het bevoegde bestuur sturen.

**2. Samenstelling**

**Art. 5.** Iedere lokale sportraad, iedere sportbond of ieder sportgemeenschap bepaalt zij/haar samenstelling aan de hand van de lokale omstandigheden.

**3. Werkwijze**

**Art. 6. § 1.** De leden van de lokale sportraad, de sportbond of de sportgemeenschap vormen samen de algemene vergadering. Deze kiest een bestuur en stelt het aantal bestuursleden vast.

§ 2. Het bestuur is belast met de uitvoering van het dagelijkse werk.

§ 3. De lokale sportraad, de sportbond of de sportgemeenschap kan bovendien bepaalde opdrachten aan het bestuur overdragen, inzonderheid wat artikel 4, c) betreft.

§ 4. De lokale sportraad, de sportbond of de sportgemeenschap stelt zijn/haar reglement van orde op.

**HOOFDSTUK III. — Subsidiëring van de erkende lokale sportraden, sportbonden of sportgemeenschappen van het Duitse taalgebied**

**Art. 7.** De erkende lokale sportraden, sportbonden of sportgemeenschappen van het Duitse taalgebied kunnen binnen de perken van de begrotingskredieten tot dit doel voorzien in de begroting van de culturele aangelegenheden van de Duitstalige Gemeenschap een jaarlijkse werkingstoelage ontvangen.

**Art. 8.** De werkingstoelage moet op een door het bevoegde bestuur ter beschikking gesteld formulier worden aangevraagd.

Deze aanvraag moet v or 1 maart van het jaar dat op het jaar volgt, waarop de aanvraag betrekking heeft, worden ingediend.

Volgende documenten moeten bij de aanvraag worden gevoegd :

1. een activiteitenverslag van het kalenderjaar waarop de aanvraag betrekking heeft;
2. een rekening van het kalenderjaar waarop de aanvraag betrekking heeft;
3. een beraming van de vermoedelijke werkings- en organisatiekosten van het volgende kalenderjaar;
4. een programma van de vermoedelijke activiteiten van het volgende kalenderjaar;
5. een lijst van de op 31 december van het afgelopen kalenderjaar ingeschreven verenigingen en federaties;
6. eventueel een lijst van de bestuursleden.

**Art. 9.** De toegekende werkingstoelage bestaat — binnen de perken van de ter beschikking gestelde begrotingskredieten — uit :

1. een basistoelage die aan de hand van het aantal actieve leden van de aangesloten sportverenigingen per gemeente wordt berekend :

aantal actieve leden :  
0 — 1 000 = 5 000 F;  
1 001 — = 10 000 F.

2. une subvention dont le montant ne peut dépasser 60 p.c. des dépenses admissibles du conseil sportif, de l'union sportive ou de la communauté sportive, justifiées par des factures.

Sont considérés comme dépenses admissibles :

a) les frais ordinaires de secrétariat, à savoir :

— les frais administratifs ordinaires;

— l'acquisition de matériel de bureau ordinaire.

b) les frais de traduction, d'impression et de diffusion de publications de tout genre présentant un rapport direct avec l'objectif du conseil sportif local, de l'union sportive ou de la communauté sportive, à condition que ces frais ne soient pas déjà financés au moyen de deniers publics.

**Art. 10.** La subvention de fonctionnement accordée à un conseil sportif local, une union sportive ou une communauté sportive de la région de langue allemande est liquidée dans le courant du premier semestre de l'année qui suit celle de la demande.

**Art. 11.** Le Ministre compétent peut, à la demande de l'administration compétente et après avoir entendu l'organe concerné, retirer l'agrément et/ou refuser l'octroi de subventions aux conseils, unions ou communautés sportifs locaux qui enfreindraient les dispositions de l'arrêté royal du 31 mai 1933.

**Art. 12.** L'arrêté réglementaire du 4 février 1980 fixant les conditions d'agrément et de subventionnement des conseils sportifs locaux de la région de langue allemande est abrogé.

**Art. 13.** Le présent arrêté réglementaire produit ses effets le 1er janvier 1983.

**Art. 14.** Le Ministre compétent pour les affaires communautaires de la région de langue allemande est chargé de l'exécution du présent arrêté.

Eupen, le 27 juin 1983.

Le Greffier,  
M. Beckers.

Pour le Président :  
Le Vice-Président,  
J. Bindels.

Pour traduction officielle :

Pour le Ministre de l'Intérieur :

Le Commissaire d'Arrondissement adj.

J. Weynand.

MINISTÈRE DES AFFAIRES ÉTRANGÈRES,  
DU COMMERCE EXTÉRIEUR  
ET DE LA COOPÉRATION AU DÉVELOPPEMENT

F. 83 — 1493

Convention douanière relative au transport international de marchandises sous le couvert de carnets TIR, et Annexes, faites à Genève le 14 novembre 1975 (1). — Ratification

Dépôt de l'instrument de ratification du Maroc : le 31 mars 1983 (entrée en vigueur : le 30 septembre 1983).

F. 83 — 1494

Acte constitutif de l'Organisation des Nations-Unies pour le développement industriel, et Annexes, faits à Vienne le 8 avril 1979 (2). — Ratification

Dépôt de l'instrument de ratification de la Grèce : le 10 juin 1983 (entrée en vigueur : le 10 juin 1983).

(1) Voir *Moniteur belge* du 14 octobre 1980.

(2) Voir *Moniteur belge* des 25 février 1982 et 11 juin 1983.

2. een toelage die ten hoogste 60 pct. van de aan de hand van rekeningen gestaafe aanvaardbare uitgaven van de sportraad, de sportbond of de sportgemeenschap bedraagt.

Als aanvaardbare uitgaven gelden :

a) gewone secretariaatskosten, te weten :

— gewone administratiekosten;

— aanschaffing van gewoon kantoormaterieel.

b) de kosten van de vertaling, het drukken en het verspreiden van allerhande publicaties die rechtstreeks verband houden met de doelstelling van de lokale sportraad, de sportbond of de sportgemeenschap voor zover die kosten niet reeds met staatsgeelden worden gefinancierd.

**Art. 10.** De werkingstoelage toegekend aan een lokale sportraad, een sportbond of een sportgemeenschap van het Duitse taalgebied wordt in de loop van het eerste semester van het jaar na hetgeen van de aanvraag uitbetaald.

**Art. 11.** Op aanvraag van het bevoegde bestuur of na de betrokken commissie te hebben gehoord kan de bevoegde Minister de erkenning van lokale sportraden, sportbonden of sportgemeenschappen intrekken en/of het toekennen van hun resp. toelagen weigeren, wanneer ze de bepalingen van het koninklijk besluit van 31 mei 1983 overtreden.

**Art. 12.** Het reglementair besluit van 4 februari 1980 betreffende de vaststelling van de voorwaarden tot erkenning van de lokale sportraden van het Duitse taalgebied en de voorwaarden tot toekenning van werkingstoelagen is opgeheven.

**Art. 13.** Dit reglementair besluit heeft uitwerking met 1 januari 1983.

**Art. 14.** De Minister bevoegd voor de gemeenschapsaangelegenheden van het Duitse taalgebied is belast met de uitvoering van dit besluit.

Eupen, 27 juni 1983.

De Griffier,  
M. Beckers.

Voor de Voorzitter :  
De Vice-Voorzitter,  
J. Bindels.

Voor officiële vertaling :

Voor de Minister van Binnenlandse Zaken :

De Adjunct-Arrondissementscommissaris,

J. Weynand.

MINISTERIE VAN BUITENLANDSE ZAKEN,  
BUITENLANDSE HANDEL  
EN ONTWIKKELINGSSAMENWERKING

N. 83 — 1493

Douaneovereenkomst inzake het internationale vervoer van goederen onder dekking van carnets TIR, en Bijlagen, opgemaakt te Genève op 14 november 1975 (1). — Bekrachtiging

Neerlegging van de bekrachtigingsoorkonde van Marokko : 31 maart 1983 (inwerkingtreding : 30 september 1983).

N. 83 — 1494

Statuut van de Organisatie der Verenigde Naties voor industriële ontwikkeling, en Bijlagen, opgemaakt te Wenen op 8 april 1979 (2). — Bekrachtiging

Neerlegging van de bekrachtigingsoorkonde van Griekenland : 10 juni 1983 (inwerkingtreding : 10 juni 1983).

(1) Zie *Belgisch Staatsblad* van 14 oktober 1980.

(2) Zie *Belgisch Staatsblad* van 25 februari 1982 en 11 juni 1983.